

Dramatische Zwischenfälle in Reutlingen: Verkehrsunfall und Betrug alarmieren!

Verkehrsunfälle, Einbrüche, Telefonbetrug und Pfefferspray-Einsatz in Reutlingen: Polizeiberichte zu aktuellen Vorfällen.

Würtingen, Deutschland - In einem Verkehrsunfall in Würtingen am Mittwochnachmittag wurde ein Auto so stark beschädigt, dass es abgeschleppt werden musste. Kurz vor 15 Uhr kollidierte ein Senior mit seinem VW beim Abbiegen seitlich mit einem Ford, der in die gleiche Richtung fuhr. Der Zusammenstoß führte dazu, dass der Ford gegen einen Opel gedrängt wurde, dessen Fahrerin an einer Einmündung wartete. Der Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 21.000 Euro, doch glücklicherweise gab es keine Verletzten.

Zu einem weiteren Vorfall kam es in einer Wohngegend, wo ein Unbekannter in der Lohwiesenstraße in ein Einfamilienhaus einbrach, während die Bewohner nicht zu Hause waren. Der Täter richtete Verwüstung an und entwendete Bargeld sowie Wertgegenstände. Währenddessen wurde eine 82-jährige am Mittwochabend Opfer eines perfiden Telefonbetrugs. Ein falscher Polizist täuschte eine Dringlichkeit vor und überredete die Frau, Bargeld und Schmuck in einem Kochtopf vor ihrem Haus liegen zu lassen. Als sie nach ihrem Eigentum schaute, war es bereits gestohlen worden. Die Polizei ermittelt in beiden Fällen.

Vorfall	Verkehrsunfall, Einbruch, Betrug, Körperverletzung, Vandalismus, Notfälle
Ursache	Unbekannt, Unbekannt, Psychischer Ausnahmezustand, Rauchentwicklung
Ort	Würtingen, Deutschland
Verletzte	8
Festnahmen	1
Schaden in €	21000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de